

Bern

Die Luxusprobleme des Bieler AJZ

Der «Chessu» geniesst in Politik und Gesellschaft breite Akzeptanz. Dem ältesten Autonomen Jugendzentrum der Schweiz rückt jedoch die Stadtentwicklung auf den Leib. Zudem fehlen 1,5 Millionen Franken.

Reto Wissmann

Das AJZ im ehemaligen Bieler Gaskessel hat Grund zur Freude: Es besteht untermessen seit 40 Jahren und ist damit das älteste noch existierende Autonome Jugendzentrum der Schweiz. Mit einer Jubiläumswoche im September wurde der Geburtstag ausgiebig gefeiert. Unbeschwert kann der «Chessu» aber nicht in die Zukunft blicken. Das Quartier rundherum wird mit Hunderten Millionen Franken

«Wir wollen unsere Werte auf keinen Fall verkaufen.»

Tina Messer, AJZ Biel

aufgemöbelt, Nutzungskonflikte zeichnen sich ab, und dem AJZ selber fehlt das Geld für den nötigen Umbau.

Dabei könnte alles so schön sein: Das AJZ geniesst in Politik und Gesellschaft grosse Sympathien. Für den Betrieb erhält es von der Stadt jährlich 90 000 Franken. Im Gegensatz zur Berner Reitschule gibt es kaum Widerstand gegen das Bieler Zentrum. Vor vier Jahren haben sich Stadtrat und Volk letztmals deutlich hinter die «Coupole» gestellt. Nur vereinzelt mokieren sich noch Leserbriefschreiber über den vermeintlich «rechtsfreien Raum». In Biel ist klar: Auch wenn das ehemalige Gaswerkareal vor dem Kongresshaus zur schicken «Esplanade» umgestaltet wird, gehört das AJZ weiterhin ins Zentrum.

Zunehmend kommerzialisiert

Doch die rasante Erneuerung des Stadtzentrums stellt den «Chessu» vor Herausforderungen. War er früher umgeben von Industriebrache, Baufirmen und Schrebergärten, so rückt ihm heute die durchkommerzialisierte Gegenwart immer näher. Direkt vor dem ehemaligen Gaskessel wurde kürzlich ein Parkhaus mit 500 Plätzen fertiggestellt. Darüber entsteht bis im nächsten Jahr die «Esplanade», ein öffentlicher Platz mit kleinen Teichen und Baumalleen. Bis 2018 soll der Parkplatz hinter dem Veranstaltungsort in einen lauschigen Park verwandelt werden. Im Norden des AJZ baut der bekannte Unternehmer Hans Widmer zudem für 200 Millionen Franken einen Wohn-, Einkaufs- und

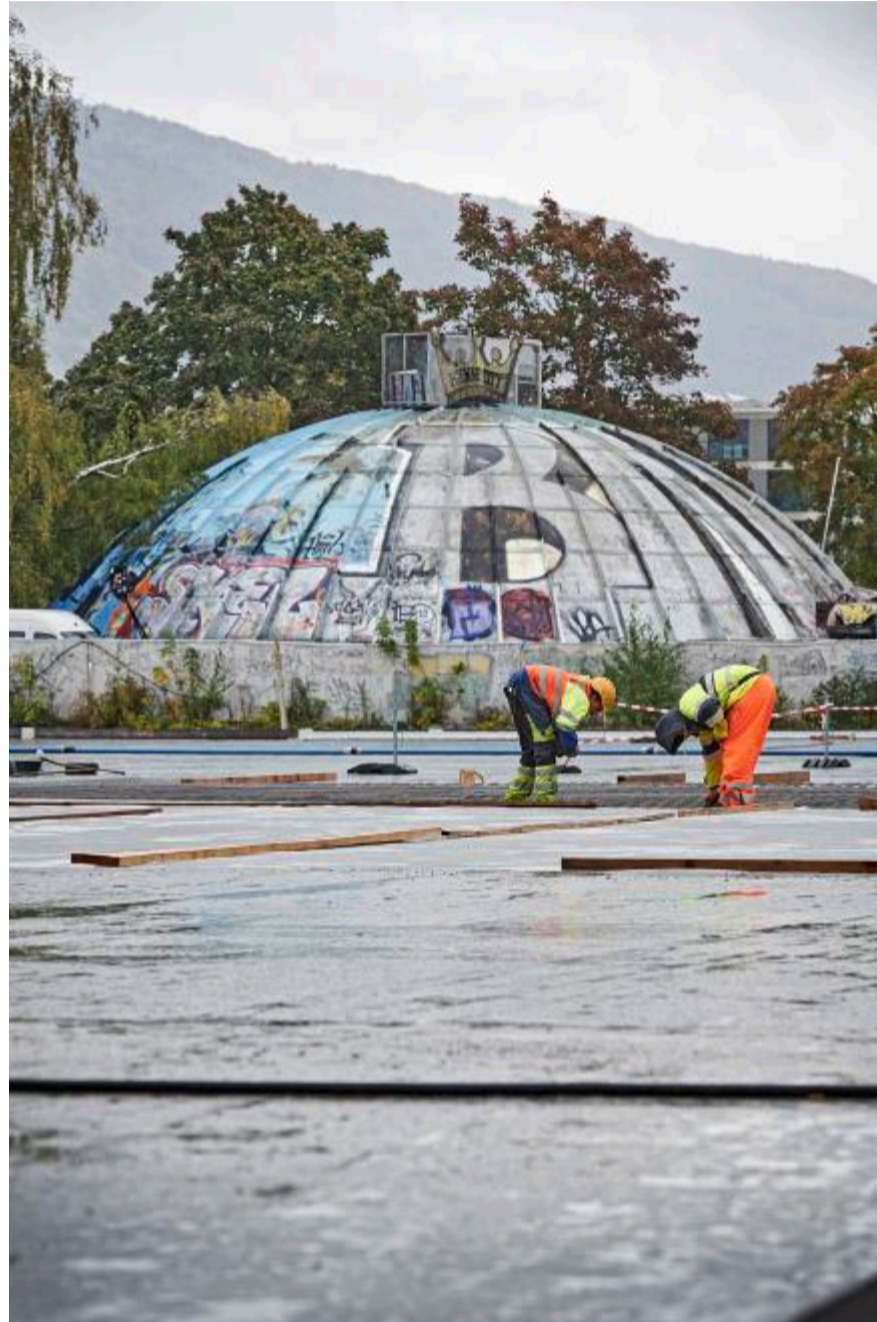
Dienstleistungskomplex. Anstatt in einem heruntergekommenen Quartier mit morbiden Charme muss das laute und unangepasste Jugendzentrum bald in einem neuen, durchgestylten «städtebaulichen Zentrum» seinen Freiraum verteidigen.

«Der Gaskessel ist eine Chance zur Belebung dieses grossen innerstädtischen Gebiets», sagt Tina Messer vom AJZ. Die grüne Baudirektorin Barbara Schwickert pflichtet ihr bei: Der Platz solle genutzt und belebt werden, und wer in die neuen Wohnungen ziehe, müsse sich bewusst sein, dass er in ein «lebendiges Umfeld» komme. Beim AJZ ist man dennoch nicht glücklich über die neuen Nachbarn: «Die nahe am «Chessu» geplanten 150 Wohnungen werden garantiert zu Konflikten führen», sagt Messer. Schon früh habe man sich für eine grössere Distanz zu den Neubauten eingesetzt, «leider erfolglos».

Doch das AJZ plagen noch andere Sorgen: Die Infrastruktur ist in die Jahre gekommen und muss dringend erneuert werden. Ausserdem wird auch die sogenannte Villa Fantasie, ein Gebäude in der Nähe, das die Autonomen bisher ebenfalls genutzt haben, Neubauten weichen. Geplant ist daher ein Anbau an die «Coupole» für ein neues Foyer, ein Getränke- und einen Backstage-Bereich. Ein weiterer Anbau mit Sitzsäulen, WC-Anlagen, Garderobe und einem kleineren Veranstaltungssaal soll zudem als Ersatz für die Villa entstehen. Nur: Anstatt 2,8 Millionen Franken kostet das bereits redimensionierte Projekt nun 4,3 Millionen – unter anderem wegen der nötigen Lärmschutzmassnahmen. 2011 hatte die Stadt einen Beitrag von 2,8 Millionen zugesagt, die fehlenden 1,5 Millionen muss das AJZ jetzt aber selber aufreiben.

Breites Fundraising

Bereits wurde ein breites Fundraising mit «Baustutz», Spenden-Dinner und Merchandising-Produkten gestartet. Mit «Rap it Biel Biemme» findet diesen Samstag das nächste Solidaritätskonzert statt. Laut Tina Messer, die das Projekt Fundraising leitet, ist bisher aber erst «knapp ein sechsstelliger Betrag» zusammengekommen. Das AJZ setzt nun auf Gelder aus dem Lotteriefonds sowie von Stiftungen. Auch zusätzliches Geld der Stadt wäre «wünschenswert» und «zu rechtfertigen», da der Betrag nie auf die baulichen Anforderungen abgestimmt worden sei. Baudirektorin Schwickert winkt jedoch ab: «2,8 Millionen Franken sind ein stolzer Betrag. Derzeit ist es nicht denkbar, dass die Stadt mehr bezahlt.» Sollte das AJZ mitten in der ange-



Biels «Chessu» ist mit 40 Jahren das älteste Jugendzentrum der Schweiz. Foto: Adrian Moser

spannten Finanzlage mehr Geld fordern, könnte die Stimmung gegenüber dem Zentrum kippen.

Tina Messer gibt sich optimistisch: «Ich bin überzeugt, dass wir es schaffen. Es ist nur eine Frage der Zeit.» Natürlich gebe es bezüglich Sponsoring-Aktivitäten Grenzen: «Es wird bestimmt keinen Tissot-Gaskessel geben. Wir wollen unsere Werte auf keinen Fall verkaufen.» Dennoch gibt es Befürchtungen, dass das AJZ durch all die Veränderungen in

und um die «Coupole» seinen Charme und seine Einzigartigkeit verlieren könnte. Im Umbauprojekt musste ein Fumoir eingeplant werden, während heute trotz Rauchverbot noch ungehemmt gepafft wird. Kompromisse seien unvermeidbar, sagt Messer. Dass die «Coupole» jedoch ihre Anziehungskraft verlieren könnte, befürchtet sie nicht: «Da die alte Kuppel komplett erhalten bleibt, wird bestimmt auch der ursprüngliche Charme überdauern.»

Kurz

Bundesplatz Pegida-Anhänger machen vor Bundeshaus ein Gruppenselkie

Der Schweizer Ableger der deutschen Organisation «Patriotische Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes» hat gestern eine Fotosession vor dem Bundeshaus durchgeführt. Das nachher auf Facebook veröffentlichte Sujet: acht Pegida-Anhänger samt Transparent, mit dem die radikalen Islamkritiker gegen «religiösen Fanatismus und jede Art von Radikalismus» protestieren. Der Leiter des Polizeinspektorats, Marc Heeb, wusste nichts von der Absicht der Pegida Schweiz, den Bundesplatz als Kulisse zu nutzen. Er nehme an, dass ein Verstoß gegen das Kundgebungsreglement vorliege, sagte er. (hjo)

Zollikofen Parlament ist gegen zusätzliche Kita-Plätze

Der Grosse Gemeinderat hat sich gegen zusätzliche subventionierte Kita-Plätze in Zollikofen ausgesprochen. Er lehnte einen überparteilichen Vorstoss von SP und FDP knapp mit 19 zu 17 Stimmen ab. Auch der Gemeinderat erklärte, er unterstütze das Anliegen. Nächstes Jahr wollte er beim Kanton ein Gesuch für eine Erhöhung der subventionierten Kita-Plätze stellen. Bei der Mehrheit spielten auch finanzielle Bedenken eine Rolle. Von den Kosten eines Kita-Platzes für die öffentliche Hand muss Zollikofen ein Fünftel, das sind etwa 3500 Franken, übernehmen. (wal)

Gstaad Neuer Anlauf für «Les Arts»

2016 könnte zum Schicksalsjahr für das geplante Kulturzentrum «Les Arts Gstaad» werden: Im Frühling wird die Überbauungsordnung neu aufgelegt, wie die Initianten gestern mitteilten. Private wollen beim Bahnhof ein Kulturzentrum bauen, das 120 Millionen Franken kostet. Darin sollen dereinst Kunstausstellungen, Konzerte und weitere Anlässe stattfinden. Geplant ist ein Saal mit 1200 Plätzen, der das Konzert-Zelt des Menuhin Festival ersetzen soll. (sda)

Kanton Bern Piratenpartei blitzt ab

Auch in Bern ist die Piratenpartei mit ihrer Forderung nach einer Verschiebung der Wahlen abgeblitzt. Der Regierungsrat tritt nicht auf die Beschwerde ein, wie er mitteilt. In vier Kantonen hatten die Piraten Beschwerde geführt, weil die Wahlleitung «einseitige Parteienwerbung» enthalte. Der Regierungsrat weist darauf hin, die Broschüre sei schweizweit verbreitet worden. Daher liege es nicht in der Kompetenz eines Kantons, über die Absetzung der Wahlen zu entscheiden. (sda)

Gottesdienste Stadt und Region Bern, Freitag, 16. bis Donnerstag, 22. Oktober 2015

Das ist eine Dienstleistung des «Bund», der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, der Römisch-katholischen und der Christkatholischen Landeskirche des Kantons Bern.

EVANG.-REF. LANDESKIRCHE

www.refbejusoch

STADT BERN

Münster
Sa 17.30: Vespertgottesdienst (Pfrn. Schläpfer)
So 10.00: Gottesdienst (Pfrn. Schläpfer)

Kirche Bethlehem
- Kirche Bümpliz
So 17.00: Westgottesdienst (Vorbereitungsteam aus Bethlehem und Bümpliz)

Kirche Bümpliz
So 17.00: Westgottesdienst (Vorbereitungsteam aus Bümpliz und Bethlehem)

Kirche Oberbottigen
So 10.00: Gottesdienst zum Erntedank (Pfrn. Nussberger)

Diaconis-Kirche
- Kapelle Oranienburg
So 9.45: Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Urwyler)
- Diaconis-Kirche
Mo-Do 21.30: Liturgisches Nachtgebet (StadtCommunity Don Camillo)
Di 12.15: Meditation am Mittag (StadtCommunity Don Camillo)

Eglise française réformée
Di 10.00: Culte (Pasteure Ummel)

Evangelisch-lutherische Kirche
So 10.00: Abendmahlsgottesdienst (Pfrn. v. Saldern)

Friedenskirche
- Taufergemeinde Bern,
Konsumstrasse 21
So 10.00: Gottesdienst gemeinsam mit der Taufergemeinde (Pfrn. Murri)

- Friedenskirche
Mo-Fr 8.00: Lectio continua

Heiliggeistkirche
So 9.30: Gottesdienst mit Requiem (Pfrn. Kindler und Team)
Mi 12.30: Halb eins – eine halbe Stunde Wort, Musik, Stille

Inselspital, reformierte Kapelle
Mi 13.00: Inselgottesdienst in der katholischen Kapelle (Hubert Kössler)

Johanneskirche
So 9.30: Gottesdienst (Pfrn. Duhm-Flühmann)

Markuskirche
So 17.00: Wort und Musik (Pfr. Abebe und V. Friedli)

Matthäuskirche Bern Rossfeld
So 9.30: Gottesdienst in der Kirche Bremgarten (Pfrn. Blatter)

Nydeggkirche
So 10.00: Gottesdienst (Pfr. Niederhäuser)
So 20.00: carpe deum: ein Gottesdienst von jungen Erwachsenen
Musik – Stille – Gebet – Kreativität
Mo 8.00: Morgenlesung
Do 12.30: Mittagsandacht

Pauluskirche
So 10.30: Gottesdienst (Pfrn. Vögeli)

Petruskirche
So 10.00: Gottesdienst für Gross und Klein: Begrüssung KUW 3. Klasse (Pfrn. Preisig)

Waldaupkapelle
So 9.30: Gottesdienst (Sara Zwahlen)

REGION BERN

Kirche Belp
So 9.30: Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Kinderkirche (Pfr. Voegeli)

Kirche Bolligen
- Pfrundschür
Fr 9.15: Stille

- Kirche Bolligen
So 9.30: Erntedankgottesdienst (Pfrn. Binggeli-Zindel)

- Friedenskirche
Mo-Fr 8.00: Lectio continua

Heiliggeistkirche
So 9.30: Gottesdienst mit Requiem (Pfrn. Kindler und Team)
Mi 12.30: Halb eins – eine halbe Stunde Wort, Musik, Stille

Kirche Gümligen
Predigttag nach Muri

Kirche Ittigen
So 9.30: Abendmahlsgottesdienst mit Segnungsmöglichkeit (Pfr. Meier)

- Wortblauen Casapella
So 19.30: Abendgottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Meier)

Kirche Jegenstorf
So 9.30: Gottesdienst mit Chind (Pfrn. Mauerhofer)

Ökumenisches Zentrum Kehrsatz
So 10.00: Ökumenische Labyrinthfeier (Pfr. Weber und Agnes Komárek)

Kirche Kirchlandach
So 9.30: Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Graf)

- Herrenschanten, Nebengebäude Restaurant Traube
So 11.00: Gottesdienst (Pfr. Graf)

Kirche Künzli
Fr 19.00: Ökumenische Vesper
So 9.30: Predigtgottesdienst (Pfr. Wyder)

Thomaskirche Liebfeld
So 10.00: Gottesdienst (Pfrn. Werthmüller)

Kirche Melkirch
So 10.00: Gottesdienst (Bernhard Linder)

Kirche Münchenbuchsee
Fr 19.00: Feierabendfeier
So 10.00: Gottesdienst (Pfrn. Gerber)

Kirche Moosseedorf
So 10.00: Gottesdienst (Pfrn. Bracher)

Kirche Münsingen
So 10.00: Gottesdienst (Pfr. Zürcher)

- Psychiatriezentrum PZM, Casino
So 9.30: Gottesdienst zum Erntedank (Pfr. Ammann)

- Rubigen/Kleinhöchstetten
So 9.30: Gottesdienst zum Erntedank (Pfr. Beutler)

Kirche Muri
Fr 17.30: Abendklänge (Pfr. Perucchi)
So 10.00: Familiengottesdienst mit KUW 4. Klasse (Pfr. Perucchi)

Kirche Niederscherli
So 9.30: Lit. Gottesdienst mit Musik und Wort (Pfr. Rychenör)

Kirche Oberwangen
- Kirchliches Zentrum Niederwangen
So 10.10: 10nach10 (Pfrn. Schatz und Team)

Kirche Ostermundigen
So 9.30: Erntedank-Gottesdienst (Pfrn. Marbach)

Kirche Rüfenacht
So 9.30: Erntedank-Gottesdienst (Pfr. Wälchli)

Kirchl. Zentrum Murrihus Schliern
Siehe unter Künzli

Stephanuskirche Spiegel
So 9.30: Gottesdienst mit Vorstellung der KonfirmandInnen (Pfrn. Pollmeier und Katechetin Keller Stähli)

Kirche Stettlen
So 9.30: Erntedank-Gottesdienst (Pfr. Jungen)

Kirche Urtenen-Schönbühl
So 9.30: Gottesdienst (Pfr. Bringold)

Kirche Vechigen
So 9.30: Gemeinsamer Gottesdienst mit dem EGW (Pfr. Vischer und Andreas Vogt (Pfr. EGW))

Kirche Wabern
So 9.30: Gottesdienst (Pfrn. Fuchs Keller)

Kirche Wohlen
So 9.30: Erntedank-Gottesdienst (Pfrn. Huber)

Kirche Worb
Die Gemeinde ist nach Worb eingeladen

Kirche Zollikofen
So 10.00: Gottesdienst (Pfr. Zaugg)

Kirche St. Antonius
So 17.00: Malayalam-Eucharistiefeier

Bruder Klaus, Kirche
Sa 17.00: Familiengottesdienst zum Erntedank (Pfr. Betticher)

Kirche St. Michael, Wabern
So 11.00: Eucharistiefeier (Pfr. Betticher)

Kirche St. Martin, Worb
Sa 18.00: Messa in lingua italiana (Peter Sladkovic)

So 10.00: Kommunionfeier
(Peter Sladkovic)

So 17.00: Santa Messa

Kirche St. Franziskus, Zollikofen
Sa 17.30: Rosario
Sa 18.00: Messa in lingua italiana
So 10.30: Festgottesdienst zum Patrozinium

- Jegenstorf, ref. Kirche
Sa 18.30: Eucharistiefeier

Kirche Guthirt, Ostermundigen
Mi 9.00: Kommunionfeier
- Ittigen, Kirche Petrus und Paulus
So 10.45: Kommunionfeier mit Kinderkirche
Do 9.00: Kommunionfeier
Kirche St. Michael, Wabern
So 11.00: Eucharistiefeier
Kirche St. Martin, Worb
Sa 18.00: Messa in lingua italiana (Peter Sladkovic)
So 10.00: Kommunionfeier (Peter Sladkovic)
So 17.00: Santa Messa
Kirche St. Franziskus, Zollikofen
Sa 17.30: Rosario
Sa 18.00: Messa in lingua italiana
So 10.30: Festgottesdienst zum Patrozinium

CHRISTKATH. LANDESKIRCHE

www.christkath.ch

BERN

Kirche St. Peter und Paul, beim Rathaus
So 10.00: Eucharistiefeier (Pfrn. Kaufmann)
Mi 18.30: Abendmesse
Mit Taizéliedern (Pfrn. Kaufmann)

St. Ursula, Jubiläumspfad
So 10.00: Sung Eucharist
Mo 9.30: Morning Prayer

JÜDISCHE GEMEINDE

www.jgb.ch

BERN

Jüdische Gemeinde
Synagoge, Kapellenstrasse 2
Fr 18.45, Sa 9.15